

INFORMATION

zur Pressekonferenz

mit

Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger

und

Karl Eugen Velechovsky
Präsident des OÖ Weinbauverbandes

am 4. April 2019

zum Thema

**„Erste Präsentation ausgewählter OÖ. Jahrgangsweine –
das aufstrebende Weinland Oberösterreich stellt sich vor“**

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Presse
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-114 12
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88
landeskorrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

„Den oberösterreichischen Weinbau publikumsträchtig in die Auslage zu stellen, das ist das Ziel der heutigen Weinpräsentation. Flächenmäßig sind die Winzerbetriebe hierzulande noch eher klein aufgestellt, die Qualität der produzierten Weine ist aber auf einem hohen Niveau. Lassen Sie sich ein auf die Vielfalt der produzierten Weine und stellen Sie sich schon einmal darauf ein, dass sich Oberösterreich auch als Weinbauregion etablieren wird“, so Landesrat Max Hiegelsberger.

Ausmaß des OÖ Weinbaus

Aktuell bewirtschaften 47 Winzerbetriebe eine Rebfläche von 82,2 Hektar. Allein im letzten Jahr sind 12 Hektar davon neu hinzugekommen. Die Weinkultivierung weist damit einen klar steigenden Trend auf, nimmt im österreichweiten Vergleich (insgesamt werden gut 48.000 Hektar bewirtschaftet) aber noch eine klar untergeordnete Rolle ein. Oberösterreich weist gerade einmal einen Anteil von rund 0,2 Prozent an den gesamten Rebflächen in Österreich auf.

„Aktuell wird der Weinbau in Österreich ganz klar von den Bundesländern Niederösterreich, Burgenland und Steiermark dominiert. Mit der heutigen Veranstaltung wollen wir aber ein klares Ausrufezeichen setzen, dass der oberösterreichische Weinbau vor allem qualitätsmäßig ebenso Beachtung verdient. Unsere durchwegs noch kleinen Betriebe arbeiten auf einem hohen Niveau und nutzen die Charakteristika des jeweiligen Standorts für interessante Weinspezialitäten“, so Landesrat Max Hiegelsberger.

Charakteristik der oberösterreichischen Weine

Oberösterreich kann vor allem mit fruchtig-frischen Weißweinen auf tiefgründigen, tonigen Böden punkten. Neben den überwiegenden Weißweinen bieten unsere Winzer auch Rotweine bester Töne und bespielen die Tonleiter des Geschmacks mit großer Breite und Tiefe. *„Oberösterreich bietet sich vor allem für Rebsorten, die es nicht ganz so warm und kontinental brauchen, als optimaler Standort an. Wir haben beispielsweise interessante Lagen entlang der Donau aufzuweisen, bei denen das milde Klima des Donauraums auf die kühlen Strömungen aus dem Mühlviertel treffen. Der Wechsel zwischen warmen Temperaturen während des Tages und regelmäßiger Abkühlung in der Nacht sorgt für die besondere Aromen-Entfaltung und damit das Erlebnis im Glas“*, führt OÖ Weinbauverband-Präsident Karl Eugen Velechovsky aus: *„Ich kann nur herzlich dazu einladen, auch beim Wein auf Regionalität zu setzen und das Angebot der OÖ. Winzerbetriebe zu verkosten. Es gibt viel zu entdecken und so manche und mancher wird vielleicht gleich einen neuen Lieblingswein entdecken.“*

Klimaveränderungen begünstigen den Weinbau in Oberösterreich

Höhere Temperaturen, längere Schönwetterperioden und der frühere Beginn der Vegetation lassen die menschengemachten Veränderungen beim Klima bereits klar erkennen. Während diese Veränderungen viele agrarischen Branchen massiv unter Druck bringen, profitiert der Weinbau in Oberösterreich. Der Weinbau kehrt damit in Regionen zurück, die bis ins späte Mittelalter hinein bereits im Weinbau aktiv waren. *„Oberösterreichs innovative Landwirte nehmen*

die Herausforderung durch den Klimawandel an. Sie nutzen zeitgemäße Chancen der pflanzlichen Produktion und entdecken dabei neue, gleichzeitig alte Kulturen wieder. Mit modernen Methoden bringen die Winzer Tradition und zeitgemäßes Wirtschaften in Einklang. Der Weinbau etabliert sich daher seit 15 Jahren wieder stärker im Bundesland ob der Enns“, so Landesrat Max Hiegelsberger.

Aktivitäten des OÖ Weinbauverbandes

Der OÖ Weinbauverband hebt mit einer Vielzahl an Veranstaltungen und Marketingmaßnahmen die Bekanntheit des hiesigen Weines und stärkt somit den Absatz seiner Mitgliedsbetriebe. Unterstützung erhalten die Mitglieder auch in Form von Beratung. *„Wie in allen Branchen gilt, dass eine gemeinsame Vermarktung mehr Wirkung zeigt. Nicht einzelne Betriebe, sondern die Bewerbung der ganzen Region stehen beim Wein im Vordergrund. Wir wollen Oberösterreich als Wein- und Genussregion noch fester auf der kulinarischen Landkarte Europas verankern“*, so Karl Velechovsky.

Die präsentierten Winzerbetriebe

- Weinbauer - Fam. Bauer
- 95 Tage Weinbau Fam. Eschlböck
- Weinbau Gmeiner
- Casa Amore – Armin Kienesberger
- innviadla weinbau - Wolfgang Költringer
- Hofweingut Schmuckenschlager
- Nussböckgut – Fam. Velechovsky
- Weingut Familie Wurm